

## **Einrichtung einer 'Akutberatungsstelle Hochwasserhilfe' für Unternehmen mit hohem Finanzierungsbedarf**

Infolge der Unwetterkatastrophe vom 14./15. Juli 2021 ist es zu massiven Überschwemmungen gekommen. Auch Unternehmen und Gewerbetreibende haben zum Teil empfindliche Schäden erlitten. Die Aufräum- und Reparaturarbeiten müssen jetzt konsequent angegangen werden und sind oftmals mit erheblichen Kosten verbunden.

Um von der Flutkatastrophe betroffene Unternehmen mit einem besonders hohen Finanzierungsbedarf möglichst schnell und unbürokratisch unterstützen zu können, haben das nordrhein-westfälische Wirtschaftsministerium, die NRW.BANK und die Bürgerschaftsbank NRW gemeinsam eine neue „Akutberatungsstelle Hochwasserhilfe“ eingerichtet. Mehr Informationen dazu finden Sie hier:

- <https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/dafuer-stehen-wir/unwetterhilfe/#gro%C3%9Fe%20Unternehmen>
- <https://www.wirtschaft.nrw/unwetterhilfe-nrwbank-nrw-wirtschaftsministerium-und-buergerschaftsbank-nrw-richten-gemeinsame>

Unternehmen und Freiberufler, die unmittelbar und mittelbar von der Flutkatastrophe betroffen sind und einen Finanzierungsbedarf von 100.000 Euro oder mehr haben, können sich für eine Erstberatung an folgende E-Mail wenden: Hochwasser-NRW@nrwbank.de. Um schnell und effizient Rückmeldungen geben zu können, sind folgende Erstinformationen zum Vorhaben nötig:

- Kurzbeschreibung des Unternehmens (Sitz, PLZ, Rechtsform, Branche, Gründungsjahr, Jahresumsatz, Mitarbeiterzahl)
- Finanzierungshöhe
- Kurzbeschreibung des Hochwasserschadens und Schadenshöhe
- Wesentliche geplante Maßnahmen

Dieses Angebot soll dazu beitragen, dass betroffene Unternehmen schnell wieder handlungsfähig werden, und kann beispielsweise eine Übergangsfiananzierung bis zur Auszahlungen staatlicher Hochwasser-Hilfen darstellen.